**Jahresbericht des Österreich-Zentrums Olmütz 2019/20 (Sach- und Finanzbericht)**

**1. Arbeitsstelle für deutschmährische Literatur: Grundlagenforschung, Sicherung der Archivbestände, Organisatorisches**

\* Die laufenden Aktivitäten der AS konzentrierten sich auf weiteres Auffüllen des Archivs und der Datenbank deutschmährischer Autoren: Im Laufe von 2019 wurden Daten zur deutschmährischen Literatur eingespeichert (vor allem Übersetzungen ins Tschechische durchgeführt) und weitere Programmier-Verfeinerungen durchgeführt. (<https://limam.upol.cz/>)

\* Die web-Seite des Österreich-Zentrums/der Arbeitsstelle informiert kontinuierlich über Aktivitäten des Österreich-Zentrums. (<http://arbeitsstelle.upol.cz/de/>).

\* Aus dem Österreich-Zentrum gingen Impulse zur Gründung/Neubelebung des Germanisten-Clubs „Grimmenstein“ hervor. Von den geplanten Aktivitäten des Clubs versprechen wir und Synergie-Effekte: an den Aktivitäten des Österreich-Zentrums werden sich nun mehrere Studenten beteiligen.

\* Die Leiterin des Ö-Zentrums bemühte sich (nur halbwegs erfolgreich) die aus Spargründen von der Lehrstuhlleitung vorgeschlagene Streichung der Stelle des Ö-Lektors im Lehrstuhl für Germanistik zu verhindern. Ab dem Frühling 2019 hat das Österreich-Lektorat an der PU Olmütz nur noch eine halbe Stelle.

**2. Publikationen:**

2019 ist keine Publikation herausgekommen, da keine der drei geplanten (Sammelband der Ottokar-Konferenz, Sammelband der Impressionismus-Konferenz, Dissertation Adéla Rossípalová) rechtzeitig fertig gestellt wurde. Aus diesem Grund wurde aus der Sparte „Publikationen“ nur „vorbereitende Schritte“ finanziert. Die ersparten Mittel werden 2020 für Publikationen ausgegeben.

**3. „Ö-Events“: Konferenzen, Vorlesungszyklen, Gatsvorträge, Öffentlichkeitsarbeit/kulturelle Aktivitäten für breites Publikum**

Beide berichteten Semester waren reich an öffentlichen Aktivitäten für breites Publikum:

**4.1.** Sommersemester 2019: **Vorlesungszyklus** des Professoren-Klub der Olmützer Universität „Societas cognitorum“: „Überlappungen/Přesahy“.

**4.2.** 3.-13.4. 2019: 5. Jahrgang der „tschechisch-deutschen/österreichischen **Kulturtage** - OKU“. In Zusammenarbeit mir der Olmützer Studienbibliothek wurden innerhalb einer Woche eine Reihe von Veranstaltungen (Film- und Theatervorstellungen, Stadtführungen, Vorträge und Diskussionen, Dichterlesungen, Ausstellungen, Schulbesuche usw.) angeboten.

Weitere events waren: am 8.10. die bereits regelmässige österreichische Kurzfilm-Schau, am 22.10. die Veranstaltung „Wir lesen Handke“.

**4.3.** Das Ö-Zentrum war Haupt- bzw. Mitveranstalter der wissenschaftlichen **Tagungen**

- 9.-11. 2.2019: Im Osten nichts Neues? Zur medialen Repräsentation ‚vergessener Fronten‘ des Ersten Weltkriegs (Olmütz)

- 7.-10.3.2019 „100 Jahre osteurpäischer Frauen“ (Bad Kissingen)

- 26.-27. 3. 2019 9.: Insel als Topos der mitteleuropäischen Literatur und Künste (Olmütz)

- 6.-7.5. 2019 Impressionismus in den Literaturen und Künsten Mitteleuropas (Olmütz)

**4.4.** **Gastvorträge und Autorenlesungen**/Buchvorstellungen/Ausstellungen:

- Januar/Februar 2019: Ausstellung Milena Jesenská: Retrospektiva. Praha-Vídeň-Drážďany-Ravensbrück (in den Räumlichkeiten der Uni-Bibliothek)

- 18.-22.3. 2019 Uwe Czier

- 2.4. 2019 Norbert Gstrein

- 25. 4. 2019 Riccardo Concetti/Clemens Ruthner

- 23.-24.4. Erhard Busek

- 14.11. Torsten Leuschner

- 15.11. Clemens Ruthner

**4.5. Veranstaltungen für Schulen**

2019 wurde eine neue Aktivität des Ö-Zentrums entwickelt: „Schnupperstunden“ für Schüler der Gymnasien aus der Region (Olmütz, Prossnitz, Kremsier): Die Schüler besuchten die Räumlichkeiten der AS/ÖZ und wurden mit deren Aktivitäten bekannt gemacht. (6.3.2019)

**4.5.** die Mitarbeiter des Ö-Zentrums hielten mehrere **öffentliche Vorträge** über deutschmährische Literatur in verschiedenen Kultur-Institutionen in Olmütz und Brünn und nahmen erneut teil an der Nachwuchsgermanisten Tagung in Bad Kissingen („Netzwerke – Rivalitäten – Gruppen – Solitäre“, 24.-28.11.2019)

**II. Finanzbericht: tabellarische Darstellung:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | geplant | ausgegeben |
| Bürobedarf, Bücherankauf | 10 000 | 14 923 |
| Reisegelder | 70 000 | 89 636 |
| Ö-events | 120 000 | 109 390 |
| Publikationen (Betreuung, Reaktion) | 50 000 | 15 097 |
| Publikationen (Druckkosten) | 30 000 | 0 |
| Datenbank | 150 000 | 89 592 |
| webseite | 30 000 | 28 050 |
| Organisatorisches | 100 000 | 77 455 |
|  |  |  |
| insgesamt | 560 000 | 427 143 |

Die nicht vollkommene Ausschöpfung der Mittel wurde zum einen dadurch verursacht, dass die geplanten Publikationen von ihren Autoren/Herausgebern nicht rechtzeitig fertig gestellt wurden, zum zweiten durch störende Eingriffe der Lehrstuhlleitung in die Organisation und Finanzplanung des Ö-Zentrums.

Olomouc, 7.2.2020 Prof.Dr. Ingeborg Fiala-Fürst